gedruckt am: 20.06.2025

**Name**
Polke, Sigmar

**Lebensdaten**
1941-2010

**Geburtsjahr**
1941

**Geburtsort**
Olesnica

**Todesjahr**
2010

**Sterbeort**
Köln

**GND-Link**
http://d-nb.info/gnd/118741381

**Biografische Angaben**
Sigmar Polke wurde am 13.02.1941 in Oels in Niederschlesien (heute: Olesnica in Polen) geboren. Seine Familie wurde 1945 aus Niederschlesien nach Thüringen vertrieben. 1953 flohen sie aus der DDR nach West-Berlin und zogen schließlich nach Willich bei Mönchengladbach. Von 1959 bis 1960 machte er eine Lehre zum Glasmaler in Düsseldorf-Kaiserswerth. Von 1961 bis 1967 studierte er an der Kunstakademie in Düsseldorf. Von 1970 bis 1971 war er Gastprofessor, von 1977 bis 1991 Professor an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg. Von 1972 bis 1978 lebte er zusammen mit wechselnden Künstlerfreunden und Gästen auf dem Gaspelshof in Willich. 1978 zog er nach Köln. 1980 und 1981 bereiste Polke Südostasien, Papua-Neuguinea und Australien. 2006 erhielt er im Rahmen eines Wettbewerbs den Auftrag zur Erneuerung der Glasfenster des Grossmünsters in Zürich, die 2009 fertiggestellt wurden. Er erhielt u.a. folgende Auszeichnungen: 1966 den Kunstpreis der Jugend, 1975 den Preis für Malerei auf der XIII. Biennale von São Paulo, 1982 den Will-Grohmann-Preis, 1984 den Kurt-Schwitters-Preis der Niedersächsische Sparkassenstiftung in Hannover, 1986 den Großer Preis für Malerei auf der XLII. Biennale di Venezia, 1993 den Lovis-Corinth-Preis, 1999 den Wolf-Preis, dessen Annahme er allerdings verweigerte, 2000 den Goslarer Kaiserring, 2001 den Kulturpreis Schlesien des Landes Niedersachsen, 2002 den Künstlerpreis der Cologne Fine Art & Antiques, 2002 das Praemium Imperiale in der Kategorie „Malerei“ der Japan Art Association in Tokio, 2007 den Rubenspreis der Stadt Siegen, 2008 die Aufnahme in die American Academy of Arts and Sciences und 2010 der Roswitha Haftmann-Preis für sein Gesamtwerk.Sigmar Polke verstarb am 10.06.2010 in Köln.

**Beruf / Funktion**
Künstler

Maler

Fotograf

**Andere Namen**
Polke, Siegmar

Sigmar

Polke

**Quelle für Namensansetzung**
LCAuth

Who's who arts